

EUROPA ↻ SPANIEN

El Hierro - Verborgenes Juwel der Kanaren

Tourencharakter  3	Reisedauer	10 Tage	Gruppe	4-14 Teilnehmer
Wanderreise 	Davon Wandertage	5 Tage		

- Abwechslungsreiche Tageswanderungen auf der abgelegenen Kanareninsel
- Vom Märchenwald bis zu den Lavastränden
- Ruhige Entspannungstage im El Golfo

Falls Sie noch nie von El Hierro gehört haben, spricht das wohl für die kleinste der Kanarischen Inseln - denn für die meisten Menschen stellt sie nach wie vor einen echten Geheimtipp dar. Die Insel, geprägt durch eindrucksvolle Lavafelder, dichte Wälder und klare Wasserbuchten, bietet ihren Besuchern ein überraschend ursprüngliches Naturerlebnis.

Atlantikinsel als Geheimtipp

Es scheint, als ob El Hierro ein bisschen von der Welt vergessen wurde, und genau das macht den Reiz aus: Die Insel, geprägt durch eindrucksvolle Lavafelder, dichte Wälder und klare Wasserbuchten, bietet dem Besucher ein überraschend ursprüngliches Naturerlebnis. Wer hierher kommt, sucht keine großen Hotels oder belebte Strände, sondern die Ruhe, das Ursprüngliche und die Möglichkeit, eine Insel zu erleben, die ihren eigenen Rhythmus beibehalten hat.

Erkundungen im Grünen

Wir starten unsere Woche zunächst auf der Insel Teneriffa, bevor wir mit einer Fähre nach El Hierro übersetzen - ins unentdeckte Land, sozusagen. Unsere Basis ist ein familiäres Landhotel in einem sonnenverwöhnten Golfal. Von hier aus starten wir unsere täglichen Wanderungen, die uns in alle Ecken dieser vielfältigen Insel führen. Während wir scheinbar immergrüne Wälder, charaktervolle Bergmassive und raue Küsten erkunden, entdecken wir auch die große Geschichte und Kultur, die diese Insel einzigartig machen.

Genuss und Muse

Die Wanderungen führen uns unter anderem durch die Hauptstadt Valverde, die Hochebene von La Dehesa und natürlich zum höchsten Gipfel der Insel, dem Malpaso. Der Tag zur freien Gestaltung lässt Raum für individuelle Entdeckungen – oder Zeit für gemütliches Ausspannen in einem der natürlichen Meeresschwimmbecken des Golfals. Dazwischen bleibt auch immer wieder Zeit für liebevolle Details und persönliche Begegnungen, durch die wir die Insel noch unmittelbarer erleben.

Lebensgefühl einer Insel

Darüber hinaus hat El Hierro aber noch mehr zu bieten. So freuen wir uns über zahlreiche Gelegenheiten, mit unserer kleinen Gruppe die lokale Küche zu genießen oder einfach am Meer zu entspannen. Am Ende der Woche haben wir mit unseren lokal verwurzelten Guides nicht nur die gut gehüteten Schätze der Insel erforscht, sondern auch einen tiefen Einblick in das Lebensgefühl von El Hierro erhalten. Eine Erfahrung, die uns auch lange nach der Reise noch begleiten wird.

Diese El Hierro-Wanderreise wird mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so immer wieder besondere Zugänge vor Ort.



- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⌚ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/esg21

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise nach Teneriffa

Wir kommen am Flughafen in Teneriffa-Süd an. Danach fahren wir zu unserem familiären Hotel, wo wir dann beim gemeinsamen Abendessen die Gruppe näher kennenlernen.

Übernachtung im familiären Hotel

(-/-/A)

2. Tag: Fährüberfahrt nach El Hierro

Das Taxi bringt uns zur Fährstation nach Los Cristianos. Dort nehmen wir die Fähre nach El Hierro. Sollte noch genügend Zeit bleiben, unternehmen wir vor Fährabfahrt noch eine schöne kleine Wanderung in der Nähe der Unterkunft. In El Hierro, genauer gesagt im Hafen von La Estaca, bringt uns der Transfer zu unserer Unterkunft nach Frontera.

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/A)

3. Tag: Valverde – Tamaduste – La Caleta

Wir kommen in die kleine Hauptstadt Valverde. Hier starten wir mit unserer ersten Wanderung und gelangen über noch junge Lavafelder zum Badeörtchen Tamaduste mit seinem schönen Meerwasserschwimmbecken. Nach einer Pause geht es weiter nach La Caleta und von dort auf einem alten Verbindungsweg zurück nach Valverde. Es bleibt noch genügend Zeit, die Inselhauptstadt zu erkunden.

Wanderung: ca. 4 Std., (13km, ca. +650 m/-600 m)

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/-)

4. Tag: Abstieg in das fruchtbare Golftal

Wir lassen die Viehweiden hinter uns und wandern zum Aussichtspunkt „Mirador de Jinama“. Oben angelangt, erwartet uns ein herrlicher Panoramablick, danach steigen wir in das mildklimatische Golftal hinab, und wandern direkt bis zu unserer Unterkunft zurück.

Wanderung: ca. 6 Std., (13,5km, ca. +650 m/-900 m)

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/)

5. Tag: Über Hirtenpfade auf die Hochebene La Dehesa

Heute wandern wir hinauf in das Weide- und Ackergebiet im Inselwesten und zu der Kapelle Ermita de los Reyes, in der eine alte Marienfigur, gleichzeitig die Schutzpatronin El Hierros, aufbewahrt wird. Zwischendurch geht es zum einsamsten Aussichtspunkt der Insel "Mirador de Bascos" und zu dem uralten Wacholderbaumhain „El Sabinar“. Am Nachmittag steigen wir den von Farnen gesäumten Hirtenweg wieder hinunter in das südwestlichste Dorf Europas, Sabinosa.

Wanderung: ca. 6 Std., (14,6km, ca. 850 m/-850m)

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/A)

6. Tag: Tag zur freien Gestaltung

Ein Tag zur freien Gestaltung. Die Seele im fruchtbaren „El Golfo“ baumeln lassen und an einem der vielen wunderschönen Meeresschwimmbecken des Golftals einfach relaxen. Es bieten sich auch Ausflüge zum Kurort Pozo de la Salud mit seiner Heilquelle oder dem rötlichbraunen Lavasandstrand von Verodal an. Auch ein Ecomuseum gibt es in der Nähe, an der Auswahl wird es Ihnen in El Hierro nicht fehlen.

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/)

7. Tag: Gipfelbesteigung Malpaso und Monteverde-Märchenwald

Hoch hinauf und durch mächtige Kiefernwälder führt uns die heutige Wanderung. Im Anschluss geht es wieder hinunter in den kleinen Ort El Pinar. Unterwegs passieren wir den „Stein des Königs“ und sehen Tanganasoga, den größten Vulkan El Hierros. Unser Höhepunkt des Tages ist die Gipfelbesteigung des Malpaso, hier werden wir einen atemberaubenden Ausblick genießen. Mit 1501 Metern ist der Malpaso die höchste Erhebung El Hierros.

Wanderung: ca. 6 Std., (16km, ca. +1200m/-670m)

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/)

8. Tag: Jungvulkanische Lavafelder und Südspitze der Insel

Die morgendliche Busfahrt führt uns zurück nach El Pinar. Von dort aus steigen wir durch tiefschwarze junge Lavafelder hinab zu dem Fischerdorf und großartigem Tauchrevier La Restinga. Dort ist genug Zeit für eine Dorferkundung oder eine Badepause bevor wir den Tag in einem der besten Fischrestaurants der Insel ausklingen lassen. Danach geht es wieder zurück nach Frontera.

Wanderung: ca. 3 Std., (8km, ca. -800m)

Übernachtung im Hotel in Frontera

(F/-/A)

9. Tag: Zurück nach Teneriffa

Heute verlassen wir die Kleinste, aber vielleicht auch feinste Kanareninsel. Abwechslungsreiche Wander- und Relaxstage liegen hinter uns. Wir genießen noch die letzten Stunden auf El Hierro bis zur Abfahrt der Fähre zurück nach Teneriffa, wo wir die letzte Nacht verbringen.

Übernachtung im familiären Hotel

(F/-/A)

10. Tag: Abreise oder Verlängerung

Transfer zum Flughafen und Heimflug. Auch besteht die Möglichkeit zur Verlängerung der Reise. Wir beraten Sie gerne!

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Flug nach Teneriffa-Süd und zurück (Flug ab Düsseldorf abzügl. EUR 180,-)
- Fähre von Teneriffa (Los Cristianos) nach El Hierro und zurück
- Alle Transfers während des offiziellen Reiseprogramms
- 9 x Frühstück und 5 x Abendessen (die Tage, wo das Abendessen inkludiert ist, können von Reise zu Reise etwas variieren)
- 9 Übernachtungen: 2 Ü. auf Teneriffa im Hotel im Doppelzimmer mit DU/WC, 7 Ü. in familiärem Hotel im Doppelzimmer mit DU/WC in Frontera
- Trekkingreise mit 5 geführten Wanderungen
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht angeführte Mahlzeiten
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, etc.
- Impfungen, Versicherungen, etc.
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt bzw. Flugzeitenverschiebungen. Änderungen im Reiseablauf sind der Reiseleitung vorbehalten.

Reiseinformationen

Reiseveranstalter AguaMonte Tours S.L.U

Diese Reise wird vom Weltweitwandern-Partner AguaMonte Tours S.L.U. veranstaltet:

Kontakt

AguaMonte Tours S.L.U.
C/ Salvador Torres Pintor, 34
E-07141 Marratxi, Balearen

T: +34 971 14 61 61
E: service@aguamonte.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB unseres Partner-Veranstalters AguaMonte Tours S.L.U.](#)

Einreisebestimmungen

EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen für die Einreise lediglich einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Es wird empfohlen, ca. 8 Wochen vor Reisebeginn den Hausarzt oder eine andere geeignete Einrichtung zu kontaktieren, um sich über die empfohlenen Impfungen zu erkundigen.

Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Im Süden Spaniens (Andalusien, Sierra Morena, Granada und Teile von Murica) herrscht afrikanisches oder subtropisches Klima, an der Nordküste und den nördlichen Regionen, wie das Plateau von Alava, sind kältere, mitteleuropäische Zonen. Der Rest des Landes ist südeuropäisch und warm. In den Balearen (Ibiza, Formentera, Mallorca und Menorca) ist das Klima warm und mit wenig Niederschlag zu rechnen.

Rund ums liebe Geld

Währung

Das gesetzliche Zahlungsmittel ist der Euro (EUR)

Geld

Sie können überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden.

In Restaurants kassiert die Bedienung nicht gleich. Ihnen wird meist ein kleines Mäppchen mit der Rechnung an den Tisch gebracht. In diese legen Sie entweder Ihre Kreditkarte oder den entsprechenden Geldbetrag inkl. des Trinkgeldes.

Üblich sind etwa 5% bzw. auf einen runden Betrag aufzurunden. In Restaurants zahlt nur einer am Tisch, den Rest macht man unter sich aus.

Hinweis zur Mehrwertsteuer: Wundern Sie sich nicht, wenn im Restaurant der Rechnungsbetrag plötzlich höher ist, als Sie ausgerechnet haben. Oftmals ist die 10%-ige Mehrwertsteuer IVA nicht im Preis enthalten. Dies steht aber auf der Speisekarte.

Generelle Hinweise

Zeitunterschied

Zeitunterschied zur MEZ: In Spanien gleich wie bei uns, auf den Kanaren -1h

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Spanien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselandes. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische,

familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse

Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.

- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- **ACHTUNG:** In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michelle Bergner

+43 316 58 35 04 - 34

michelle.bergner@weltweitwandern.com